



23. November 2017

R500 und Vorgänger R490 im Vergleich

Über 5 Liter sparen – beweist ein Vergleich

Die Bürgin Transport AG Schaffhausen hat ihren neuen Scania R500 Euro 6 mit dem alten R490 Euro 6 verglichen. Resultat: „Zwischen alt und neu liegen Welten“, wie es der Geschäftsinhaber Beat Bürgin formuliert.

Da staunen die Rechnenden: Gespart wurden 5,8 Liter oder 16,5 Prozent. Die Vergleichszahlen beziehen sich auf den Durchschnitt während dreier Monate. Der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch während der gesamten Betriebsdauer betrug beim alten R490 noch 33,3 Liter pro 100 Kilometer. Wohingegen der neue R500 gemäss Monitoring Report lediglich 27,5 Liter auf 100 Kilometer verbrauchte.

„Ich freue mich über jeden gesparten Liter Kraftstoff,“ führt Geschäftsinhaber Beat Bürgin, Bürgin Transport AG Schaffhausen aus. Bürgin überlegt sich angesichts der hohen Effizienzsteigerung, den alten R490 Euro 6 allenfalls durch einen neuen R500 Euro 6 zu ersetzen.

Vergleichbare Voraussetzungen

Der vorliegende Vergleich macht insofern Sinn, als die Voraussetzungen nahezu deckungsgleich sind. Die Bürgin Transport AG verglich die beiden Fahrzeuge R500 A 4x2 LB Euro 6 mit dem R490 LA 4x2 MLB Euro 6. Sowohl der bisherige als auch der neue Scania sind Euro 6 der New Generation und verfügen über ein intelligentes System.

Verglichen worden sind dieselben Monate von 2017, will heissen; ähnlich warme, jahreszeitliche Temperaturen: Bei beiden Lastwagen wurden die Daten von Juli bis Oktober 2017 herangezogen.

Die Fahrzeuge fuhren dieselben Einsätze, zu denselben Kunden mit denselben Routen – demnach vergleichbare Wegstrecken sowie Routen: Die Lastwagen der Bürgin Transport AG verkehren täglich zwischen vier und sieben Standorten innerhalb der Deutschschweiz und des süddeutschen Raumes bis nach Frankfurt.

Da das Unternehmen seinen Kraftstoffverbrauch akribisch kontrolliert hat, liegen die notwendigen Vergleichsdaten vor. Hinzu kommen die gesammelten Daten von Scania, welche die Unternehmenszahlen bestätigen. Scania hat zum Vergleich die Kundendaten aus dem Scania Communicator herangezogen. Die hohen Einsparungszahlen erstaunen in Anbetracht der ähnlichen Voraussetzungen umso mehr.



Schaltung, Getriebe und Licht des R 500

Geschäftsinhaber Bürgin Transport AG Schaffhausen stellt beim R500 weitere Fortschritte fest: „Mit der moderneren Software schaltet der Scania sauberer, schneller, feiner als der Vorgänger und das Getriebe ist anwenderfreundlich und absolut auf technischem Höchststand.“

Willy Haug, ein Bürgin-Chauffeur, der mit dem neuen LED-Licht-Paket Erfahrung gesammelt hat, weist auf eine zusätzliche Verbesserung hin: „Mit dem neuen Licht sehe ich mehr. Xenon war schon gut, aber jetzt ist es noch heller.“

Bürgin-Fahrzeuge und Scania

Doch welche Frachten transportieren Fahrzeuge der Bürgin Transport AG? Die Unternehmensfahrzeuge transportieren Sammelgüter, verteilen und holen Stückgüter ab. Weiter befördern sie Komplettladungen, Gefahrgut, Spezial- und Kühlladungen. Sie führen internationale und schweizweite Transporte aus. 17 Scania von insgesamt 23 Fahrzeugen über 18 Tonnen befördern Güter für die Bürgin Transport AG.

Ob die Bürgin Transport AG sich einen weiteren Scania R500 zuzukaufen, steht noch in den Sternen. Aber vielleicht ersetzt das Unternehmen tatsächlich ihre bereits überholten Euro 6 R490 durch noch mehr Scania Euro 6 R500. Denn wie aus dem Vergleich hervorgeht, rechnet sich der viel tiefere Kraftstoffverbrauch als bis anhin eindeutig. Und der Sparer lernt daraus: Vergleichen lohnt sich.



Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tobias Schönenberger, Leiter Marketing & Kommunikation

Tel.: 044 800 13 64

E-Mail: tobias.schoenenberger@scania.ch



Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2016 lieferten wir 73'100 Lkw, 8'300 Busse sowie 7'800 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug letztes Jahr knapp 104 Milliarden SEK (10,9 Milliarden Euro), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen. Das Unternehmen Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 46'000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion ist in Europa, Südamerika und Asien konzentriert – regionale Produktionsstätten befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zur Volkswagen Truck & Bus GmbH. Weitere Informationen sind verfügbar unter www.scania.com.